

Teil I/10. Was hatte der Berliner Mauerfall mit dem Hitler-Stalin-Pakt von 1939 zu tun?

Politisches Ziel der UdSSR 1989/90

1. Aufgabe der DDR (nach erfolgtem Mauerfall), danach der sozialistischen Länder Osteuropas
2. Bestätigung der schon 1946 erfolgten Eingliederung Königsbergs in das UdSSR-Staatsgebiet durch die West-Alliierten

Monat	Komplex Mauerfall	Komplex Geheimprotokolle 1939
Start April 89	Aussetzung Schießbefehl DDR-Westgrenze	Nichtangriffspakt und Grenz- und Freundschaftsvertrag kommen auf Themenliste des Volksdeputiertenkongresses (VDK)
Mai– Okt. 89	Ungarn: Beginn d. Abbaus der Grenzanlagen, Picknick am 19.08. Grenzöffnung und Kündigung des Sicherheitsabkommens mit der DDR. Zunehmende Ausreisen über ČSSR. 18.10.: Ablösung Honeckers durch Krenz in Abstimmung mit Moskau	Mai: VDK erörtert erstmals das Thema. Veröffentlichung der Protokolle. Öffentliche Diskussion. 23.8.: Gedenkveranstaltungen zum 50. Jahrestag des Pakts
Nov. 89	9.11.: Mauerfall nach KGB-Drehbuch	VDK für 24.12. einberufen
Dez. 89	Ablösung Krenz, 1. Übergangsregierung. Im Jahr 1989 verließen etwa 350.000 Bürger die DDR.	VDK erklärt Nichtigkeit der Verträge und Protokolle von 1939 von Anfang an.
Jan.– März 90	24.01.: Gorbatschow-Berater Portugalow: <i>UdSSR hat nichts gegen deutsche Einheit.</i> 13.2.: Alliierte beschließen 2+4-Verhandlungen 18.3.: Volkskammerwahl	Die baltischen Staaten diskutieren Austritt aus der UdSSR. März: Litauen erklärt seine Unabhängigkeit
Mai– Okt. 90	1. Sitzung der 2+4-Gruppe 1.7.: Wirtschafts- und Währungsunion 2+4-Vertrag unterzeichnet	Mai: Estland und Lettland erklären Unabhängigkeit
Ende	3.10.: Deutsche Einheit vollzogen	